

24. September 2020
237/2020

Es summt und brummt im Garten der Kita Hahndorf Kinder können über Monate ein Bienenvolk beobachten und erleben

Hahndorf. Die Kita Hahndorf ist auf die Biene gekommen. Oder besser: auf ein ganzes Bienenvolk. Unter dem Titel „Ohne Blumen auf der Wiese geht’s der Biene richtig miese“ lernen die Kinder Wissenswertes über die Lebens- und Verhaltensweisen von Bienen. Seit Februar steht dazu ein Bienenvolk auf dem Kitagelände, so dass die Mädchen und Jungen die Tiere beobachten und erleben können.

Mithilfe der Eltern wurde der Standort vorbereitet und ein Zaun aufgestellt, wie Kita-Leiterin Kerstin Kielhorn-Skudlarz erzählt. Einmal pro Woche kommt der ortsansässige Imker Michael Demuth in Begleitung seiner Frau Bärbel, um das Bienenvolk zu versorgen und die sogenannte Beute, die Behausung, zu kontrollieren. „Dabei erklären Sie den Kindern alles rund ums Bienenvolk.“ Zwei bis drei Kita-Kinder dürfen den Imkern helfen – in eigens dafür angeschafften Imker-Schutzanzügen.

Die Kinder haben gelernt und gesehen, wozu wir Bienen brauchen, wie sie leben, wie sie schlüpfen, welche Aufgaben sie haben, wie sie miteinander umgehen, was sie mögen und was nicht, wie sie Honig sammeln, wie Waben entstehen, wie Honig verarbeitet wird und wie er schmeckt. Auch warum Bienen stechen, wurde kindgerecht vermittelt.

Mit Blick auf die Artenvielfalt, hat die Kita mit Unterstützung des Grünpflegebetriebs der Stadt bereits zwei Wildblumenwiesen als Nahrungsquelle für Insekten auf dem Kitagelände angelegt. „Und es sollen noch mehr werden“, kündigt Kerstin Kielhorn-Skudlarz an. „Unsere Kinder haben herausgefunden, dass es ohne die vielen verschiedenen Bienenarten, keine Bestäubung gibt und es somit viel weniger Obst und Gemüse geben würde.“ Und so haben die Erwachsenen und ihre kleinen Schützlinge bereits im Herbst 2019 Blumenzwiebeln in die Erde gebracht, „damit unsere Bienen nach dem Winter Nahrung finden“.

Die Kita Hahndorf sucht als zertifiziertes „Haus der kleinen Forscher“ immer nach Projekten und Antworten. Einmal im Kita-Jahr widmen sich die Kinder einer bestimmten Tierart. Vergangenes Jahr waren Hühner zu Gast auf dem Kitagelände. Dieses Mal ist das Projekt auf eineinhalb Jahre angelegt. Das Bienenvolk wird auf dem Gelände der Kita Hahndorf überwintern. „Da wir durch Corona erst spät mit den Beobachtungen begonnen haben und auch nicht alle Kinder regelmäßig mit einbeziehen konnten, belässt Herr Demuth seine Bienen bei uns“, erläutert Kerstin Kielhorn-Skudlarz. Damit haben Kinder und Kitabelegschaft die Möglichkeit die Aktivitäten des Bienenvolks auch in den kalten Jahreszeiten zu beobachten. „So starten wir alle gemeinsam 2021 in unser neues altes Projekt.“

Foto 1 (Kita Hahndorf): In Imker-Schutzkleidung dürfen die Kinder der Kita Hahndorf die erfahrenen Imker Bärbel und Michael Demuth bei der Arbeit mit den Bienen unterstützen.

Foto 2 (Kita Hahndorf): Die Kinder bekommen eindrucksvolle Einblicke in das Leben eines Bienenvolkes.

Abdruck honorarfrei.